Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Erste Erfahrungen mit der Verfahrensreform

Micha Sygusch
Referat EA6 - Beihilfenkontrollpolitik
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Berliner Gesprächskreis zum Europäischen Beihilferecht
am 30. November 2015 in Berlin

Fazit

- Die Bundesregierung hat die allgemeine Zielrichtung der State Aid Modernisation (SAM) immer begrüßt: „Wachstumsförderung auf einem gestärkten, dynamischen und wettbewerbsfähigen Binnenmarkt“, eine „Fokussierung der Durchsetzung auf Fälle mit besonders starken Auswirkungen auf den Binnenmarkt“ sowie „straffere Regeln und ein schnellerer Abschluss“ waren und sind sinnvoll und notwendig
- Ob diese Ziele durch SAM letztlich erreicht werden, ist allerdings aus heutiger Sicht fraglich und wird sich wohl erst in den nächsten Jahren zeigen. Das gilt auch für die mit der Verfahrensreform verfolgten Ziele …

Im Einzelnen (1)

- Erhöhte Anforderungen an Beschwerden
- Straffere Regeln und schnellerer Abschluss
- Auskunftsersuchen (MIT)
- Sektorenuntersuchungen
- Amicus Curiae

Im Einzelnen (2)

- Hierbei ist auch zu berücksichtigen, dass neue umfangreiche Transparenz- und Evaluierungspflichten (bei Beibehaltung der Berichtspflichten und des Monitorings) mit erheblichem (Verfahrens-) Mehraufwand verbunden sind
- Und SAM war „erst die halbe Miete“ …

Post-SAM-Prozess (1)

Kommissarin Vestager am 21.5.2015 im Handelsblatt (Auszug)

Was die Beihilfepolitik angeht, ist bereits viel erreicht worden. Die Vorschriften wurden seit 2012 modernisiert. Allerdings ist das erst die halbe Miete. Wir müssen nun dafür sorgen, dass die Modernisierung in der Praxis funktioniert. Dafür werde ich eng mit nationalen Behörden zusammenarbeiten. Weniger Kontrolle durch die Kommission erfordert auch mehr Verantwortung aufseiten der Mitgliedstaaten: Sie müssen den Bürgern aufzeigen, wo öffentliche Mittel hinfließen und welche Auswirkungen sie haben. Nur wenn wir zusammenarbeiten, kann die Kommission in großen Dingen groß sein und sich in kleineren Dingen zurückhalten.

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Post-SAM-Prozess (2) – Da will KOM bis 2020 hin …

SAM (Almunia, 2010-2014)	„SAM II“ (Vestager, 2014 -2020)
	Compliance - Flächendeckende Ex-ante-Prüfung durch die MS - Ex-post-Stichproben durch die MS - Künftige Kontrollstruktur in DE?
Nur „best practices“ - MS Working Group / iSAM (ehemals SIPR)	**Verbindliche Kontrollregeln**
Transparenz	**Transparency+** - Absenkung der Schwellenwerte (auf Null?) - Einbeziehung von De-minimis-Hilfen
Evaluierung	**Evaluation+** - Absenkung des Schwellenwerts (derzeit 150 Mio. €)
Fachliche „country visits“	**Politische „country visits“** - „Länderspezifische Empfehlungen“ (Veröffentlichung?)

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!